

# Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung

Datum: 02. Juni 2010  
Zeit: 20:00 Uhr  
Ort: Singsaal Schulareal Aebnit

Vorsitz: Gemeindepräsident Walter Stegmann  
Protokoll: Gemeindeschreiber Hans Tschanz  
Anwesend: 44 Stimmberechtigte (von 703, also 6.26 %)  
Presse: Hans Kopp (Thuner Tagblatt)

---

---

## Traktanden:

1. Gemeinderechnung 2009
    - a) Genehmigung zusätzlicher Abschreibungen
    - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2009
  2. Datenschutz; Kenntnissnahme vom Jahresbericht 2009 der Aufsichtsstelle
  3. Information Fusionsabklärung Zukunft Zulgtal; Vernehmlassung 22.04. – 31.07.2010
  4. Verschiedenes
- 
- 

## **Vorverhandlungen**

Die Versammlung wurde im Thuner Amtsanzeiger vom 29.04.2010 und 06.05.2010 publiziert. In der Publikation wurde auf die Auflage und Beschwerdefristen hingewiesen. Zudem wurden die zu behandelnden Geschäfte in der Gemeindepost vorgestellt.

Die gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen über die Einberufung der Gemeindeversammlung sind eingehalten, die heutige Versammlung kann rechtsgültige Beschlüsse fassen.

Nach der Begrüssung und Eröffnung um 20:01 Uhr durch den Vorsitzenden wird die Stimmberechtigung der Anwesenden festgestellt.

Als Stimmenzähler wird vorgeschlagen und gewählt: *Hans Oesch*

Es wird keine Abänderung der Traktandenliste verlangt.

## **Verhandlungen und Beschlüsse**

1

- 08.0131.            Verwaltungsrechnung  
                         Gemeinderechnung 2009  
                         a) Genehmigung zusätzlicher Abschreibungen  
                         b) Genehmigung der Jahresrechnung 2009**

Der Finanzverwalter zeigt sich erfreut über den guten Rechnungsabschluss, mahnt aber, dass die Rechnung lange Zeit nicht so positiv ausgefallen ist. Er erläutert die wichtigsten Funktionsausgaben und Einnahmen. Vor allem weil sich der Bau des Feuerwehrmagazins verzögert hat und der Bau des OSZ Unterlangenegg vorerst nicht realisiert wird, war der Aufwand kleiner. Im Konto Finanzen fallen zusätzliche Abschreibungen ins Gewicht, die anschliessend noch separat genehmigt werden müssen. Bei den Einnahmen ist der Holzverkauf positiv zu erwähnen.

Weiter hat der FV eine Nachkreditabelle verteilt. Erwähnenswert ist vor allem der höhere Aufwand bei der Schneeräumung durch den intensiven Winter und dass die Schneeräumungspflüge langsam das Ende der Lebensdauer erreicht haben.

Abgegeben werden auch die Verpflichtungskreditkontrolle und der Zusammenzug der Bestandesrechnung. In der Verpflichtungskreditkontrolle konnten im 2008 auf Grund des frühen Wintereinbruchs Belagsarbeiten in der Höhe von Fr. 20'000.00 nicht realisiert werden. Weiter musste für den Kanton eine Studie für das Areal „Bären“ erarbeitet werden. Insgesamt wurden in der Verpflichtungskreditkontrolle im 2009 fast Fr. 350'000.00 investiert.

Ab 1996 hat das Verwaltungsvermögen auf Grund des Schulhausumbaus zugenommen. Ab 2006 hat sich die Situation verbessert. Heute hat Unterlangenegg eine gute Ausgangslage, um den Bau des Feuerwehrmagazins zu realisieren. FV Gyger zeigt auch das Verhältnis Fremdkapital, Spezialfinanzierung und Eigenkapital der Jahre 1992 bis 2009 auf.

**Diskussion:** Wird nicht verlangt. Anschliessend verliest der Vorsitzende den positiven Revisionsbericht.

**Beschluss:**

- Die zusätzlichen Abschreibungen in der Höhe von Fr. 250'000.00 werden genehmigt.
- Im Anschluss wird die Jahresrechnung mit einem Überschuss von Fr. 43'027.97 ebenfalls genehmigt.

Der Präsident bedankt sich beim Finanzverwalter für die saubere Rechnungsführung sowie bei den Ratskollegen für die Ausgabendisziplin. Es ist der 6. positive Jahresabschluss in Folge.

**2**

**07.0004.           Datenschutz**

**Kenntnisnahme vom Jahresbericht 2009 der Aufsichtsstelle**

Der Vorsitzende verliest den Tätigkeitsbericht 2009, worin die Aufsichtsbehörde bestätigt, dass sie die im Reglement umschriebene Aufsicht wahrgenommen hat und dass die Datensammlungen der Gemeinde den Vorschriften entsprechen.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme vom Jahresbericht 2009 der Aufsichtsstelle.

**3**

**01.1165.           Regionenbildung**

**Fusionsabklärung Zukunft Zulgtal; Vernehmlassung Grundlagenbericht**

Der Vorsitzende verweist auf die verschiedenen publizierten Artikel. Der Grundlagenbericht liegt vom 22.04. – 31.07.2010 in der Vernehmlassung vor. Am 11.03.2011 wird dann darüber abgestimmt werden, ob und falls ja, mit wem fusioniert werden soll. Der definitive Entscheid nach Ausarbeitung der erforderlichen gesetzlichen Grundlagen und dgl. sollte im Herbst gefällt werden können. Der Weg wird aber sicher steinig sein. Er erläutert noch einmal grob die 3 ausgearbeiteten Varianten. Eine Fusion aller 10 Gemeinden wäre finanziell am lukrativsten, jedoch vom Gefühl her am schwierigsten. Am 31.05.2010 fand in Heimenschwand eine Informationsveranstaltung statt, eine weitere ist am 21.06.10 im Homberg organisiert. Heute sei in der Zeitung sogar von einem rechten Rothachenufer die Rede gewesen. Erwähnte Gemeinden: Brenzikofen, Bleiken, Buchholterberg und Wachselhorn.

**Diskussion:** Wird nicht verlangt

**Beschluss:**

Kenntnisnahme.

4

**01.0302.                    Motionen, Postulate, Interpellationen  
                                  Verschiedenes**

**1. Demission Regina Schneider**

Frau Schneider-Burren wurde im Dezember 2009 gewählt und hat nach 4 Monaten aus gesundheitlichen Gründen per sofort demissioniert. Der Gemeinderat akzeptierte diese Demission und hat beschlossen, bis Ende Jahr mit den übrigen 4 Gemeinderäten die Geschicke der Gemeinden zu leiten. Der Rat wünscht ihr an dieser Stelle noch einmal alles Gute.

**2. Ausbildung des Gemeindeschreibers**

Dieser hat den Grunddiplomkurs „Bernischer Gemeindefachmann“ erfolgreich abgeschlossen. Als nächste Hürde folgt der „Diplomlehrgang Bernischer Gemeindeschreiber“.

**3. Oberstufenzentrum Unterlangenegg**

GR Joliat erklärt, dass nicht viel Neues berichtet werden kann. Allerdings befindet sich das Projekt zur Zeit in einer spannenden Phase. In einer Woche findet wieder eine Sitzung zum Vergleich der gemachten Abklärungen statt. Im Dezember sollte erneut über das weitere Vorgehen abgestimmt werden können.

**4. Bauzone im unteren Ried**

Manfred Rhyn erkundigt sich nach konkreten Baugesuchen bei der im Juni neu eingezonten Bauzone im unteren Ried. Er als Anwohner hat mitbekommen, dass viele Abklärungen gemacht werden und Begehungen stattfinden. Der Rat gibt Auskunft, dass noch keine konkreten Baupläne vorliegen, in nächster Zeit aber damit gerechnet wird. Die Frage, ob der Mehrwertabschöpfungsbeitrag fix, und nicht abhängig vom effektiven Landpreis ist, wird bejaht.

Schluss: 20:45 Uhr

Der Präsident:

Der Sekretär:

Walter Stegmann

Hans Tschanz